



Beschreibung

In diesem interaktiven Workshop beschäftigen wir uns mit den Chancen und Herausforderungen einer kulturell vielfältigen Studierendenschaft. Gemeinsam reflektieren wir Erfahrungen aus dem Lehralltag, diskutieren unterschiedliche Auffassungen von Autorität, Feedbackkultur und impliziter Kommunikation – und werfen einen Blick auf die eigene kulturelle Prägung. Der kollegiale Austausch und praxisnahe Impulse unterstützen dabei, neue Perspektiven für eine interkulturell sensible und wertschätzende Lehre zu entwickeln.

Ziel

Die Teilnehmer*innen werden in die Lage versetzt, sich ihre eigenen kulturellen Prägungen bewusst zu werden und diese zu reflektieren. Das Training kombiniert theoretisches Wissen mit praktischen und interaktiven Übungen, um eine nachhaltige Sensibilisierung zu fördern und interkulturelle Kompetenzen der Teilnehmer*innen zu erweitern.

Inhalte

Folgende Themen werden im Seminar behandelt:

1. Bewusstsein für eigene kulturelle Prägungen: Die Teilnehmer*innen sollen sich ihrer eigenen kulturellen Werte, Normen und Stereotypen bewusst werden.
2. Erkennen kultureller Unterschiede: Verständnis für die kulturellen Unterschiede und deren Einfluss auf die Zusammenarbeit.
3. Förderung interkultureller Kompetenzen: Entwickeln von Strategien zur erfolgreichen Kommunikation und Zusammenarbeit in einem multikulturellen Umfeld.
4. Reflexion und praktische Anwendung: Reflexion der eigenen Erfahrungen und Transfer des Gelernten in den Arbeitsalltag.

Zielgruppe

Alle Mitarbeiter*innen im Lehrbetrieb

Methode

Kurzinput, Erfahrungsaustausch und Selbstreflexion

Zeit, Ort und Kosten

Mittwoch, 18.2.2026 von 9:00-12:30 Uhr (City Campus | S 44)

Der Kurs ist für Mitarbeiter*innen kostenlos.

Anmeldung

[Link zur Kurseinschreibung](#)



**Mag. Isabella
Führlinger-Müller**

Isabella Führlinger-Müller leitet seit 2022 das International Office der Fachhochschule Wiener Neustadt und betreut täglich internationale Partner und Studierende. Offenheit und gelebte Interkulturalität sind dabei nicht nur essenziell, sondern auch ihre große Leidenschaft. Sie zeichnet sich durch ihre Begeisterungsfähigkeit und Kommunikationsstärke aus. Isabella unterrichtet Intercultural Business Skills für die Incoming Studierenden der FHWN. Privat ist sie eine begeisterte Gärtnerin und liebt das Reisen.